

Projektarbeit: Planung und Durchführung eines Pokerabends



„Poker Night – Planung & Organisation eines Spieleabends“

Projektteam:

Projektleiter: Rafael Crispin Siegl

Projektmitarbeiter: Noel Frey

Projektmitarbeiter: Simon Hackl

Projektauftraggeber:

Herr Prof. Neuner

Kunde:

Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Pokerabends

Abgabe:

15. Dezember

Inhaltsverzeichnis

1	Projektbeschreibung	2
2	Zielsetzung	3
3	Projektorganisation	3
4	Organisationsform: Matrix-Organisation	4
5	Projektstrukturplan (PSP)	5
6	Gantt-Chart	5
7	Projektumfeldanalyse	6
8	Risikoanalyse	7
9	User Stories	9
9.1	Pokerabend organisieren (Gastgeber)	9
9.2	Spielregeln festlegen (Mitspieler)	10
9.3	Snacks & Getränke organisieren (Teilnehmer)	10

1 Projektbeschreibung

Unser Projekt beschäftigt sich mit der vollständigen Planung und Umsetzung eines Pokerabends. Dabei sollen alle notwendigen organisatorischen Schritte – von der Einladung über die Vorbereitung der Spielmaterialien bis hin zur Verpflegung – sorgfältig durchdacht und umgesetzt werden.

Ziel ist es, einen **gemütlichen, unterhaltsamen und strukturierten Abend** zu gestalten, an dem alle Teilnehmenden Spaß haben und ein reibungsloser Ablauf gewährleistet ist.

2 Zielsetzung

Wir wollen bis spätestens **15. Dezember** einen **Pokerabend für mindestens zehn Personen** veranstalten. Das Gesamtbudget beträgt **maximal 100 €**.

Es soll sichergestellt werden, dass:

- ausreichend **Spielkarten, Pokerchips** und **Tische** vorhanden sind
- genügend **Snacks und Getränke** zur Verfügung stehen
- alle Teilnehmer **rechtzeitig informiert** werden
- der Ablauf klar geplant ist
- Aufgaben sinnvoll verteilt werden, um einen **entspannten und erfolgreichen Abend** zu ermöglichen

3 Projektorganisation

Projektauftraggeber

Herr Professor Neuner

Projektleiter

Rafael Crispin Siegl

Verantwortlich für Planung, Terminkoordination und den Überblick über alle Arbeitsbereiche.

Projektmitarbeiter

- Noel Frey → Organisation & Kommunikation
- Simon Hackl → Snacks & Dekoration

Kunde

Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Pokerabends

4 Organisationsform: Matrix-Organisation

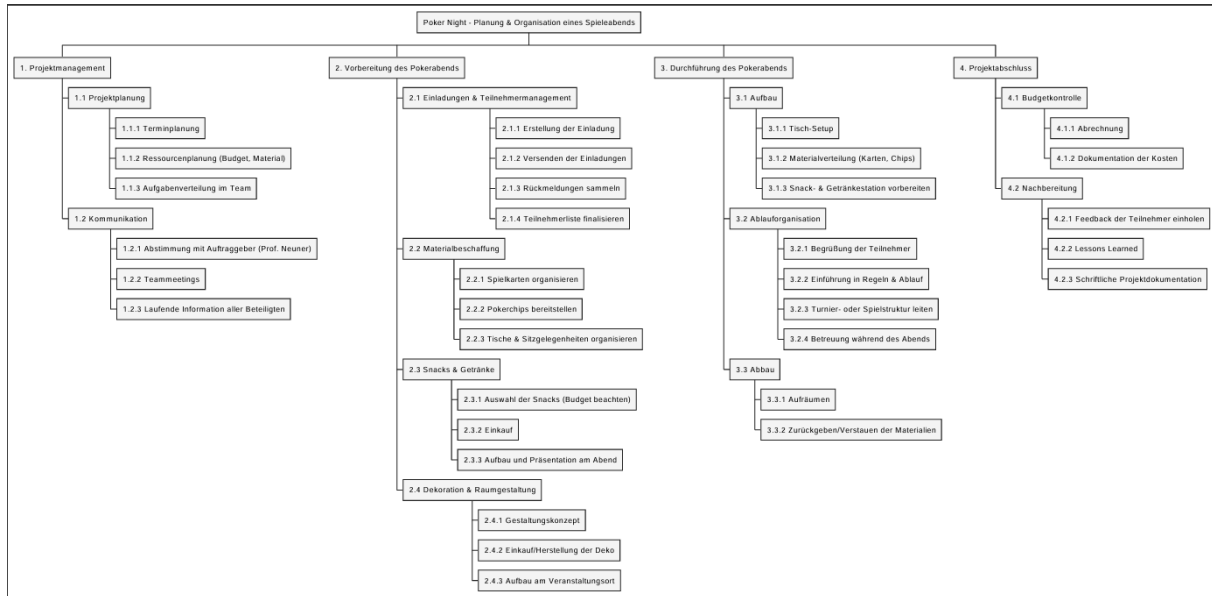
Wir haben uns für eine **Matrix-Organisation** entschieden.

Das bedeutet:

- Zusammenarbeit erfolgt **eng und flexibel**
- Aufgaben werden nach **Zeitkapazität und Fähigkeiten** verteilt
- Der Projektleiter behält die Übersicht
- Teammitglieder unterstützen sich **gegenseitig**
- Die Struktur hilft uns, das Projekt effizient und zielgerichtet zum Erfolg zu führen

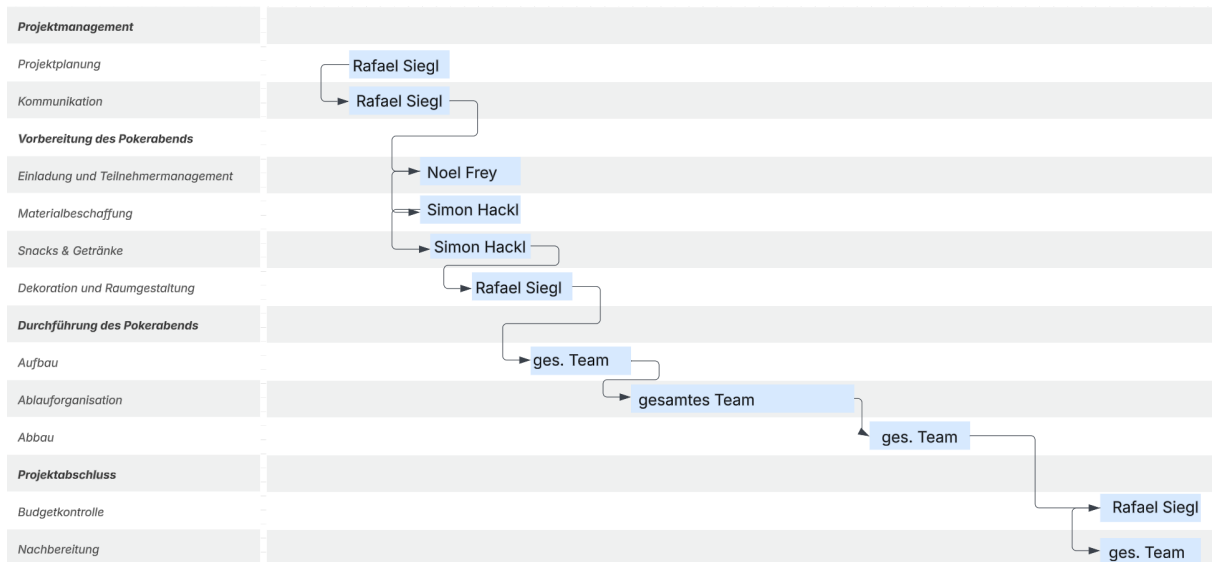
5 Projektstrukturplan (PSP)

Hier wird der Projektstrukturplan dargestellt. Er gliedert das Projekt in übersichtliche Arbeitspakete und Teilbereiche.



6 Gantt-Chart

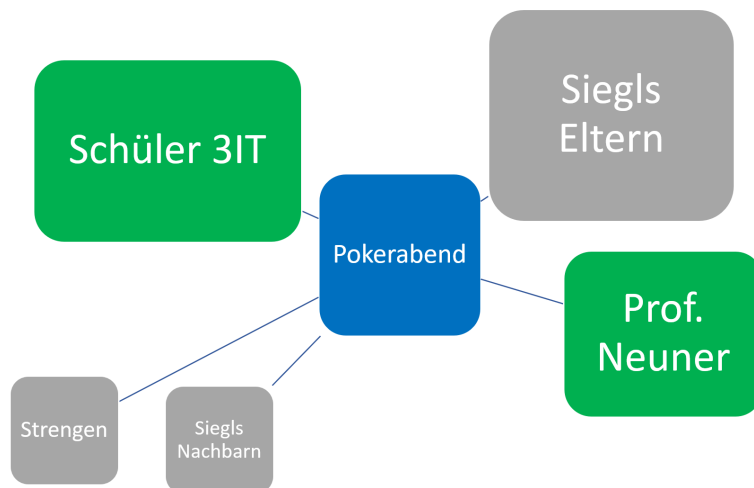
Das folgende Gantt-Chart zeigt die zeitliche Planung des Projekts.



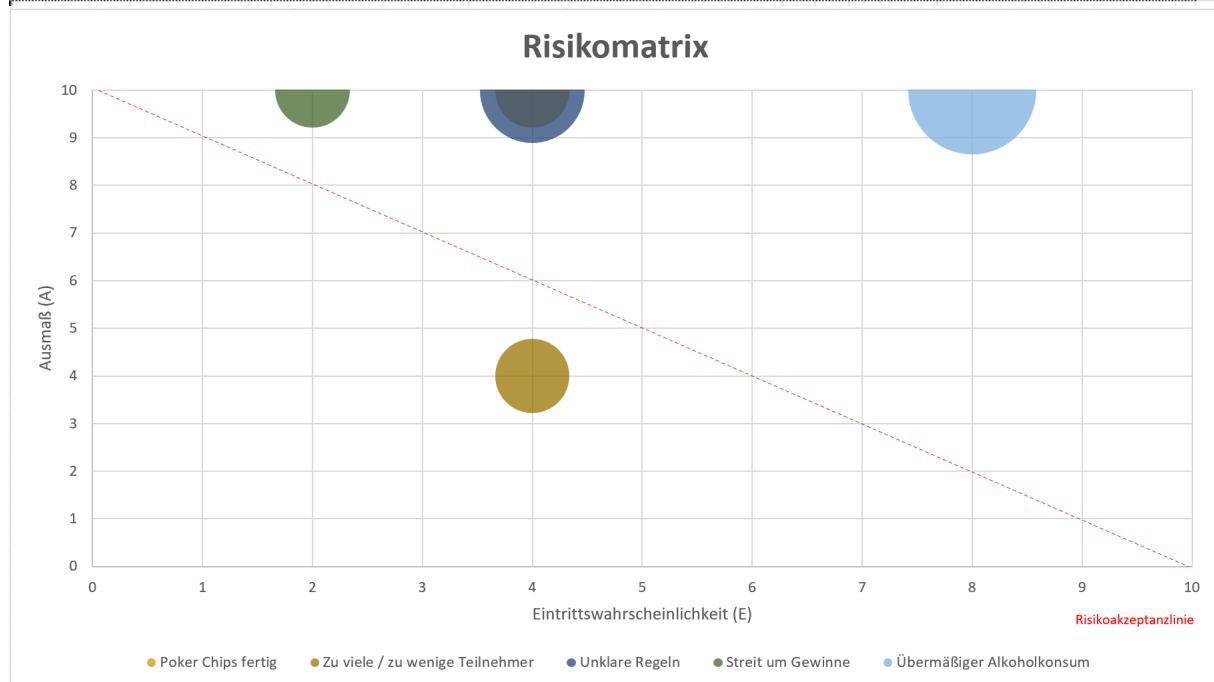
7 Projektumfeldanalyse

Stakeholder ▾	Einfluss ▾	Einstellung ▾	Nähe zum projekt ▾
Schüler 3IT	hoch	positiv	nah
Siegl's Eltern	sehr hoch	neutral	nah
Strengen	niedrig	neutral	fern
Prof. Neuner	mittel	positiv	mittel
Nachbarn	niedrig	neutral	fern

Grafische Darstellung



8 Risikoanalyse

[illegible]

Auswirkung	hoch	R4	R1, R3		R5		R1 Poker Chips fertig
							R2 Zu viele / zu wenige Teilnehmer
	mittel						R3 Unklare Regeln
			R2				R4 Streit um Gewinne
	tief						R5 Übermäßiger Alkoholkonsum
		gering		mittel		hoch	
		Eintrittswahrscheinlichkeit					

9 User Stories

9.1 Pokerabend organisieren (Gastgeber)

Als **Gastgeber** möchte ich einen festen Termin und Ort für den Pokerabend festlegen, **damit** alle Freunde rechtzeitig planen können.

Akzeptanzkriterien

- Termin und Ort sind mindestens **eine Woche im Voraus** festgelegt.
- Alle eingeladenen Freunde wurden über **Datum, Uhrzeit und Adresse** informiert.
- Mindestens **75 % der Eingeladenen** haben ihre Teilnahme bestätigt.

9.2 Spielregeln festlegen (Mitspieler)

Als **Mitspieler** möchte ich die Spielregeln vorab kennen, **damit** es während des Pokerabends keine Missverständnisse gibt.

Akzeptanzkriterien

- Die Spielvariante (z. B. Texas Hold'em) ist klar definiert.
- Einsatzhöhe und Buy-in sind vorab kommuniziert.
- Die Blind-Struktur ist festgelegt und verständlich dokumentiert.
- Alle Teilnehmer bestätigen, dass sie die Regeln verstanden haben.

9.3 Snacks & Getränke organisieren (Teilnehmer)

Als **Teilnehmer** möchte ich Snacks und Getränke gemeinsam abstimmen oder aufteilen, **damit** sich alle wohlfühlen und niemand alles allein organisieren muss.

Akzeptanzkriterien

- Es existiert eine Liste mit Snacks und Getränken.
- Jeder Teilnehmer übernimmt mindestens **einen Beitrag**.
- Besondere Vorlieben oder Unverträglichkeiten sind berücksichtigt.
- Zum Start des Pokerabends sind alle zugesagten Snacks und Getränke vorhanden.